



Zerstörungsfreie Prüfung

Prüfung auf betriebsbedingte Schädigungen in Radsatzwellen mit Längsbohrung

Durch die Entwicklung von Prüftechniken und Prüfplänen wird ein wichtiger Beitrag zur Gewährleistung der Betriebssicherheit geleistet. Die betriebsnahe Prüfung am Fahrzeug, ohne Ausbau der Radsätze, führt durch Weiterentwicklungen bekannter Technologien zu Effizienzsteigerungen in der Instandhaltung und konstruktiven Wellenanpassungen.

Technische Details:

- Verschiedene Ausführungsvarianten je nach Innendurchmesser von 25 bis 110 mm
- Ausführungen für Einschallwinkel 45° und 70°
- Angepasste Justierkörper
- Eigene Fertigung der Handinnen-Prüfköpfe und Justierkörper im akkreditierten Labor
- Robuste werkstatttaugliche Ausführung und bewährtes Design
- Erstellung von Prüfanweisungen und Prüfplänen nach DIN 27201-7
- Schulung und Einweisung von Prüfpersonal in Zusammenarbeit mit der Deutschen Gesellschaft für Zerstörungsfreie Prüfung

Ihr Nutzen:

- Reproduzierbare Prüfung und Prüfempfindlichkeit wie bei stationären Anlagen
- Verschiedene Ausführungen je nach Radsatzwellen mit einfacher Handhabung
- Handinnenprüfung bei Radsatzwellen ermöglicht ein Kostenersparnis des Betreibers gegenüber dem Prozedereausbau, Transport und Wiederinbetriebnahme